

Künstlerische Forschung
Workshop für die Lehrveranstaltung „Sprechen“
von Univ.-Prof. Steffi Hofer
Mag. art. Almut Rink



UNDER_STANDING_LINES S(T)EHEN im öffentlichen Raum

Workshop mit Mag. art. Almut Rink

Der eintägige Workshop untersucht kollektive Präsenz im urbanen Raum als künstlerische Forschung. Ausgangspunkt ist die Linie – körperlich, räumlich, sozial und politisch gedacht. Schauspielstudierende erforschen NONverbal das S(T)EHEN als Praxis zwischen Orientierung und Offenheit, Verletzlichkeit und Resilienz, Ich und Feld. In einer Zeit digitaler Wissensakkumulation wird Körperwissen und Intuition als erkenntnisstiftende Instanz reaktiviert.

Durch Sensibilisierung für vertikale, horizontale und unsichtbare Linien (Architektur, Bewegungsströme, Blickachsen) sowie ephemere bildnerische Setzungen im Stadtraum entsteht ein performatives Zeichnen im Raum. Ohne Text oder dramatische Aktion üben sich die Teilnehmenden in Präsenz, erleben öffentlichen Raum als offen, politisch, unvorhersehbar und verbinden performative Praxis mit bildnerischem Denken.

Die abschließende Reflexion verbindet performative und bildnerische Perspektiven und fragt nach Verantwortung, Kontakt und der Verschiebung von eigenen und kollektiven Grenzen im öffentlichen Raum.

Dienstag, 2. Juni, 10:00-16:00 Uhr

MUK, Bräunerstr. 5, Stadtraum / Studio 4 Schauspiel